

## Nähanleitung für Behelfs - Mund - Nasen - Maske

Material: (Bild 1)

Stoffmengen: 2 mal 35 x 25 cm Baumwollstoffe

ca. 70 cm Gummiband

ca. 10 cm ummantelter Draht (Blumenbindendraht, Verschluss von Teepaketen o.ä.)

Es sind 2 Varianten möglich, entweder mit Gummis am Hinterkopf und Nacken, oder mit Gummi hinter den Ohren. Das DRK Krankenhaus findet beide gut, es ist also euch überlassen, welches Model ihr näht.

Geeignete Stoffe sind alle Baumwollstoffe, die bei 60 Grad gewaschen werden können.

Ich habe für außen Reste aus einem blauen „Patchworkstoff“ und innen ein weiches Moltontuch verwendet, es geht aber auch innen und außen ein Patchworkstoff

Zuschnitt: (Bild 2)

Außenstoff und Futterstoff links auf links übereinander legen, die 3 Schnittteile auflegen und mit Rollschneider ausschneiden.

Einen Streifen ca. 12 x 2,5 cm aus einem Reststoff schneiden. Das ist die Abdeckung des „Nasendrahts“ der eingenäht wird (ist hinterher nicht mehr sichtbar). (Bild 3)

Einen, mit Kunststoff ummanteltem Draht (rostet sonst beim Waschen) von ca. 10 cm Länge zuschneiden. Ich habe Blumenbindendraht aus dem Baumarkt verwendet.

Je nach Model, ob die Gummis um den Hinterkopf oder um die Ohren laufen sollen, bitte folgende Längen zuschneiden:

Gummi um die Ohren:	2 Streifen (max. 1 cm breit) á 20 cm
Gummi um den Hinterkopf und Nacken:	1 Streifen 36 cm (für Hinterkopf)
	1 Streifen 26 cm (für Nacken)

Nähen:

1. Auf die linke Seite des Außenstoffs, Schnittmuster „Nasenteil“, wie im Schnittmuster eingezeichnet, den Draht legen und mit dem Stoffstreifen (12 x 2,5 cm) abdecken. Rundherum absteppen.

2.a Außenstoff: Mittelteil und Nasenteil rechts auf rechts an den Ansatzstellen (siehe Schnittmuster) legen und obere Kante Füßchenbreit (bei mir 1 cm) nähen. Anschließend „Kinnschutz“ re auf re auf Mittelteil legen und ebenfalls feststeppen. (Bild 4)  
Nahtzugaben zurückschneiden, Rundungen einschneiden. (Ich nehme die Zackenschere)

2.b Futterstoff: Ebenso nähen wie Punkt 2a

### 3. Gummibänder plazieren

Je nach Modell, die Gummis folgendermaßen auf der rechten Seite des Außenstoffs auf das Mittelteil legen und knappkantig annähen:

Gummi hinter den Ohren: (Bild 5)

Gummi am Hinterkopf und Nacken: längeres Gummi über die Länge der Maske von rechter Seite zu linker Seite legen, darunter kürzeres Gummi → siehe Zeichnung.

### 4. Außenstoff und Futter rechts auf rechts aufeinander legen (Gummis sind innen), rundherum Füßchenbreit absteppen , **Wendeöffnung lassen!**

Nahtzugabe an den Ecken schräg abschneiden, wenden, bügeln.

Rundherum knappkantig absteppen, dabei Wendeöffnung schließen. (Bild 6)

### 5. Nasenteil und Kinnschutz nach hinten auf die Rückseite des Mittelteils klappen und mit Klammern oder Nadeln fixieren. Die Maske sieht jetzt von Vorne aus, als ob sie nur aus Mittelteil mit Gummibändern bestehen würde.

**Rundherum** knappkantig absteppen, die Gummis liegen außen, der Stoff liegt quasi 4fach, an den Aussenseiten, wo das Gummi herausragt teilweise 6fach (Bild 7)

Durch diese Naht wird der Außenstoff und das Futter verbunden, dadurch gewinnt die Maske an Form und Stabilität.

Fertig !

Bitte macht mit!! Vielen Dank für Eure Unterstützung!!!

Abgabeort für fertige Masken:

DRK Krankenhaus Saarlouis (früher städtisches Krankenhaus)

Vaubanstr. 25

66740 Saarlouis

Im Ladenlokal der Saarmed, direkt vor dem Krankenhaus an der Vaubanstraße, neben Vauban Apotheke

Abgabezeiten: Montag – Freitag 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr

Wochenende: Am Haupteingang des Krankenhauses